

Basel, Montag, 4. April 2022

## MEDIENINFORMATION

### «United»: Bedarfsgerechte Spitalversorgung für das Oberwallis

**Mit ihrem Entwurf für die Sanierung und Erweiterung des Spitals Brig haben Burckhardt+Partner die Voraussetzungen für eine zukunftsfähige und überregionale Gesundheitsversorgung im Oberwallis geschaffen. Optimierte Betriebsabläufe und die Trennung von ambulanten und stationären Bereichen sind wesentliche Bestandteile des architektonischen Konzepts.**

Das Projekt «United» von Burckhardt+Partner vereint die vielfältigen und komplexen Vorgaben des Spitalzentrums Oberwallis (SZO) an ein patienten- und nutzerfreundliches sowie funktionelles Spitalumfeld mit effizienten Betriebsabläufen. Unterstützt wird dies durch eine gezielte Wegführung für ambulante und stationäre Patienten sowie durch die Trennung von Personen- und Materialflüssen. «Mit dem Neubau und der Modernisierung der Bestandsgebäude aus den 1970er-Jahren wird das Spital in die Zukunft überführt und eine zeitgemässe Gesundheitsversorgung für über 30'000 Personen in der ganzen Region sichergestellt», sagt Oliver Schmid, Partner und Mitglied der Geschäftsleitung bei Burckhardt+Partner.

Der bestehende Sockelbau wird erweitert und neu organisiert. Der markante Bettrakt aus den 1970er-Jahren wird saniert und funktional an das neue Gesamtkonzept angepasst. Ergänzt wird der Bestand durch einen neuen neunstöckigen Hochbau, in dem künftig unter anderem der Notfall, sieben Intensivpflege-Betten, sechs Operationssäle und diverse Pflegestationen untergebracht sind. Mit dem Modernisierungsprojekt wird die Bettenzahl von 137 auf insgesamt 309 erhöht.

Eine neue Eingangshalle bildet die betriebliche Drehscheibe und schafft direkte und intuitive Verbindungen zu den einzelnen Bereichen. Sie ermöglicht den Patientinnen und Patienten eine gute Orientierung und kurze Wege. Die Gestaltung der Innenräume sowie die neu geschaffene Parkanlage sind darauf ausgerichtet, ein patientenfreundliches Umfeld zu schaffen und die Genesung zu unterstützen.

«Es war uns ein Anliegen, die hohen Anforderungen an ein modernes Zentrums-spital bestmöglich zu erfüllen und sie mit einem hohen architektonischen wie städtebaulichen Anspruch zu verbinden», sagt Oliver Schmid. Mit der neuen Zugangssituation und dem vorgelagerten Park wird eine neue Verbindung zur Stadt geschaffen. Das SZO übernimmt damit eine wesentliche Funktion im städtebaulichen Kontext.

Das Projekt ist zukunftsgerichtet und nachhaltig: Mit der Sanierung der Bestandsgebäude wird deren Nutzungsdauer durch intelligente Eingriffe um Jahrzehnte verlängert. Durch die präzise Setzung des Neubaus entsteht zudem eine Situation, die grösstmögliche Flexibilität für künftige bauliche Entwicklungen des Spitals Brig offen lässt.

**Kontaktperson für Medienschaffende**

Oliver Schmid, Mitglied der Geschäftsleitung, Partner

über Kommunikation Burckhardt+Partner

+41 61 338 34 95

[kommunikation@burckhardtpartner.ch](mailto:kommunikation@burckhardtpartner.ch)

**Über Burckhardt+Partner**

Burckhardt+Partner sind ein international bedeutendes und technologisch führendes Architekturbüro. Es wurde 1951 in Basel gegründet und hat sich seither stetig weiterentwickelt. In den letzten 70 Jahren haben Burckhardt+Partner nicht nur die Architektur in der Schweiz wesentlich geprägt, sondern konnten sich auch im internationalen Umfeld behaupten. Aktuell führen Burckhardt+Partner fünf Standorte in der Schweiz sowie drei in Deutschland.